

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

[8330.] **Bitte um Zurücksendung.**

„Höflich, die elegante Strickerin“
fehlt uns gänzlich auf dem Lager, und bitten wir Handlungen, die Exemplare ohne Aussicht auf dem Lager haben, um gefällige schleunige Zurücksendung.

Friedr. Korn'sche Buchhandlung
in Nürnberg.

[8331.] **Carl Reimarus** in Berlin (Gropius'sche Buch- u. Kunsthandlung) ersucht um schnellste Rücksendung von
Holzendorf, Vortrag

und wird dagegen durch prompte Berücksichtigung ähnlicher Gesuche sich dankbar zeigen.

Vermischte Anzeigen.

[8332.] Vom 1. Januar 1844 ab ersuchen wir unserm Kurier Filialgeschäft, wo es noch nicht geschehen, ein Separat-Conto einzurichten. Es wird dies nothwendig, da auf die früher veröffentlichte Bitte, Alles dem Leerer Conto zu übertragen, doch gar zu wenig Rücksicht genommen worden ist, andererseits aber auch der Bedarf dieses Geschäfts sich ansehnlich inzwischen erweitert hat, auch einer noch vergrößerten Ausdehnung mit Bestimmtheit entgegen sehen darf. Es versteht sich dabei von selbst, daß beide Geschäfte solidarisch von uns vertreten werden.

Remittenden-Fakturen erbitten wir uns in 4facher Anzahl; 2 nach Leer, 2 nach Kurich gefälligst zu adressiren.

Prätorius & Seyde in Leer u. Kurich.

[8333.] **Erfurt, Ende November 1843.**

Durch Censurnoth gezwungen, konnte ich bis heute das 6. und folgende Heft des Anekdoten-Lexikons nicht versenden. Obgleich ich beim Ober-Censur-Gericht zu Berlin die nöthigen Schritte gethan habe, so kann ich doch am Schlusse des Jahres

nicht auf die Entscheidung warten. Ich habe daher mit Herrn C. P. Metzger in Leipzig, in dessen Offizin das Werk gedruckt wird, ein Abkommen getroffen, in Folge dessen derselbe die Resthefte 7 bis 12 (mit dem Königl. Sächsischen Imprimatur) liefert. Es verursacht dies in unserem Abrechnungsgeschäft nicht die mindeste Störung, indem das Werk bei der 2. Lieferung pr. complett berechnet wurde, und Herr Metzger wie bemerkt die Resthefte ohne Berechnung versendet. Das 7. und 8. Heft werden Sie binnen wenig Tagen von Hrn. M. erhalten, und so von 10 zu 10 Tagen die Fortsetzung, so daß mit Beginn des neuen Jahres der Schluß in Ihren Händen ist.

Genehmigen Sie die Versicherung meiner Hochachtung

H. A. v. Berlepsch,

Firma: Expedition der Thüringer Chronik.

[8334.] **Zur Nachricht!**

Denjenigen Handlungen, welche trotz mehrfacher Erinnerung den vorjährigen Saldo nicht vollständig gezahlt haben, diene zur Nachricht, daß wir ihnen vor geschriebener gänzlicher Tilgung desselben weder Fortsetzungen noch Reste expediren können, auch ihre Bettel unerledigt zurücklegen müssen.

Braunschweig, 12. December 1843.

Dehne & Müller.

[8335.] Herr Hingst, Besitzer der Köpferschen Buchhandlung hier selbst, war schon im Jahre 1842 (siehe Börsenblatt No. 50) so gütig, mich seiner Aufmerksamkeit zu würdigen, allein derselbe hat noch immer sein, in jener Anzeige gemachtes Versprechen: den erhaltenen Bescheid auf seine Klage mitzutheilen, nicht erfüllt! — und schon aufs neue beunruhiget er sich meinerwegen. Bitte! — theilen Sie uns doch auch die Resultate Ihrer Fürsorge mit.

Ich kann nur meine früheren Gesuche hiermit wiederholen.

Moris Helm in Stralsund.

[8336.] Die **Schönian'sche** Buchhandlung in Ebersfeld erbittet sich zur Post
3 Auktionskataloge.

[8337.] **Naumburg's Kunstanstalt in Leipzig**

glaubt ihren verehrlichen Geschäftsfreunden die Anzeige nicht vorenthalten zu dürfen, daß sie die Direction ihrer Stahlstich-Ateliers so eben in die Hände des Herrn Professor Rossmäler gelegt hat, eines Mannes, der sich durch seine vielfachen gelungenen Arbeiten im Fache des Stahl- und Kupferstichs die rühmlichste und allgemeinste Anerkennung erworben hat. Der Name dieses Künstlers leistet allein schon hinlängliche Bürgschaft, daß obige Anstalt, welcher auch sonst noch ausgezeichnete Kräfte in hinreichender Anzahl zur Verfügung stehen, alle derselben zugesandten Aufträge, auch die schwierigsten, zur vollkommenen Zufriedenheit und in schnellster Zeit auszuführen im Stande ist.

Leipzig, im December 1843.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig am 21—23. Decbr. 1843,
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

Amelang in Berlin:

Heinsius, Th., zeitgemäße Pädagogik d. Schule. gr. 12. 1844. Geh. 1. $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
Kletke, S., Album der Liebe u. Freundschaft. Blätter zur Erinnerung aus deutschen Dichtern u. Prosaisten gesammelt. 8. 1844. Geh. $\frac{3}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Bachem in Cöln:

Bonifacius-Denkmal. 2. Jahrg. 7—9. Bohn. kl. 8. Geh. a l 6 R e f t.

Bäcker in Offen:

Blätter, rheinische, für Erziehung und Unterricht, hrsg. v. F. A. W. Diesterweg. Jahrg. 1844 oder 29. u. 30. Bd., jeder in 3 Heften. 8. Geh. * 2 $\frac{2}{3}$ $\frac{1}{2}$

Boensch in Magdeburg:

Hoffmann, F. W., Chronik der Stadt Magdeburg. 3. Lief. gr. 8. Geh. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ — Belin. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$

Bauer in Charlottenburg:

Jungnitz, C., Religion u. Kirche in Frankreich bis zur Auflösung der constituirenden Versammlung. kl. 8. Geh. * $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig:

Allerlei, malerisches. 2. Bd. 4. Lief. qu. 4. Geh. * $\frac{1}{6}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$
Bibel, die israelitische. 2. Bd. 15. Lief. Lex. 8. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Gallerie weibl. Schönheiten. 3. Folge. 7. Heft. gr. 8. * $\frac{2}{24}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Grohmann, J. G., Ideen-Magazin. Neue verm. Aufl. 5. Bd. 6. Heft. gr. 4. Geh. * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Reichenbach, A. B., neuester Orbis pictus. 37. u. 38. Lief. à * $\frac{1}{3}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Volk's-Bibellexicon, allgemeines. 7. Lief. Lex. 8. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

— dass. f. Katholiken. 7. Lief. Lex. 8. $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Beck'sche Buchh. in Nördlingen:

Hofmann, J. Chr. K., Weissagung und Erfüllung im alten u. neuen Testamente. 2. Hälfte. gr. 8. 1844. Geh. 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$

Braun in Carlsruhe:

Welcker, C., die geheimen Inquisitionsprozesse gegen Weidig und Jordan. gr. 8. Geh. * $\frac{1}{4}$ $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$